

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
RATES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
06. Rat 2020-2025
Sitzungsdatum:
24.06.2021**

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 24.06.2021

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Oliver Walther versammelte sich heute um 19:00 Uhr im Pädagogischen Zentrum der Stadt Übach-Palenberg, Comeniusstr. 16-18 der

Rat der Stadt Übach-Palenberg

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2021
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung
 - 2.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 08.10.2020 aus öffentlicher Sitzung
 - 2.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 04.11.2020 aus öffentlicher Sitzung
 - 2.3 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 26.11.2020 aus öffentlicher Sitzung
3. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2020 und Entlastung des Bürgermeisters
4. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass
5. Bebauungsplan Nr. 36 - Roermonder Straße Nord - 3.vereinfachte Änderung hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
6. Bebauungsplan Nr. 71 - Carlstraße-Süd - Aufhebung hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Beschluss als Satzung
7. Erweiterung des Beschluss des Rates vom 25.02.2021 auf Antrag der UWG-Fraktion vom 14.02.2021 gem. § 4 GeschO betr. Schaffung von kurzfristigen Möglichkeiten zur Nutzungsänderung von gewerblich genutzten Flächen in Palenberg auch auf das Zentrum von Übach
8. Einberufung eines weiteren Mitgliedes für den Senioren- und Behindertenbeirat

9. Nutzung von Social Media durch die städtische Kinder- und Jugendarbeit
10. Richtlinie: Coronabedingte Vereinsförderung der Stadt Übach-Palenberg
11. Einführung School&Fun-Ticket ab dem Schuljahr 2022/23
12. Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS
13. Öffnung des Ü-Bads
Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2021 gem. § 36 GeschO betr. Ausarbeitung einer Öffnungsstrategie für das Ü-Bad in der Freibadsaison 2021, Kostenloser Eintritt für Kinder und Jugendliche während der Sommerferien
14. Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der Netz AG
hier: Anpassung des Gesellschaftsvertrages der NEW Netz GmbH an das Drittelbeteiligungsgesetz
15. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 29.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Bebauungsplan Thornstraße 2 - 4. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB - hier: Vollzug eines Ratsbeschlusses
16. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Stadtentwicklungskonzept Übach-Palenberg
17. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Generationenkonzept Übach-Palenberg
18. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Bestattungswald/ Friedwaldflächen auf Friedhöfen
19. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Instandsetzung der kleinen Brücken im Naherholungsgebiet
20. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Ertüchtigung diverser Rad- und Wanderwege im Bereich Marienberg
21. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Schaffung von Wildblumenwiesen auf stadteigenen Flächen
22. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Aufstellung einer Spendenbox zu Gunsten der "Aktion Unsere Kinder"
23. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 05.04.2021 gem. § 4 GeschO betr. Instandsetzung/ Ausbau Wurmweg
24. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 23.04.2021 gem. § 4 GeschO betr. Kostenprüfung zur Einrichtung einer Städtischen Bücherei
25. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 23.04.2021 gem. § 4 GeschO betr. Solar- und Dachbegrünungspflicht in Übach-Palenberg: Nutzung regenerativer Energien und "Dach-, und Fassadenbegrünung"
26. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 08.05.2021 gem. § 4 GeschO

betr. Förderung zum Rückbau von Steingärten der BürgerInnen aus dem Corona-Fonds

- 27. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 08.05.2021 gem. § 4 GeschO betr. Abfallwirtschaft und Vergabeverfahren
- 28. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 28.1 L 364 Grenzweg
hier: Durchführung eines Verfahrens zur Abstufung zur Gemeindestraße durch Straßen.NRW
- 28.2 Antrag der Willy-Brandt-Gesamtschule
- 29. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
- 30. Bericht des Kämmerers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg

B) Nichtöffentliche Sitzung

- 31. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
- 31.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 08.10.2020 aus nichtöffentlicher Sitzung
- 31.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 26.11.2020 aus nichtöffentlicher Sitzung
- 32. Vergabeangelegenheit
- 32.1 Vergabe von Sicherheitsleistungen
- 32.2 Vergabe von Entsorgungsdienstleistungen in der Stadt Übach-Palenberg
- 33. enwor - energie & wasser vor Ort GmbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
- 34. enwor - energie & wasser vor Ort GmbH -Zustimmung der mittelbaren Beteiligung
- 35. Gründung der interkommunalen Entwicklungsgesellschaft FUTURE SITE In-WEST mbH (FSI GmbH)
- 36. Aufnahme einer dreiköpfigen iranischen Flüchtlingsfamilie in Übach-Palenberg
- 37. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 37.1 Erweiterung der NEW Kommunalholding GmbH durch Aufnahme der Stadtentwicklungsgesellschaft Grevenbroich (SEG) sowie Einbringung von ENNI-Anteilen und von Netzgesellschaftsanteilen der Westenergie AG in die NEW AG im Rahmen der Wachstumspartnerschaft
- 38. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Daniela Altana	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Sven Bildhauer	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Bernhard Brade	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	abwesend während TOP 31 bis einschl. TOP 34 (20.57 Uhr bis 21.04 Uhr)
Herr Johannes Bröhl	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Claudia Burghardt	SPD (SPD-Fraktion)	
Frau Martina Czervan-Quintana Schmidt	B90/ Die Grünen (Fraktion B90/ Die Grünen)	
Herr Marcel Derichs	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	abwesend während TOP 20 (20.20 Uhr bis 20.22 Uhr) und während TOP 31 bis einschl. TOP 32.1 (20.57 Uhr bis 21.01 Uhr)
Herr Dr. Sascha Derichs	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Nico Einmahl	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Heinrich-Josef Frings	UWG (UWG-Fraktion)	
Herr Peter Fröschen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Herbert Görtz	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Peter Jung	parteilos (SPD-Fraktion)	
Herr Walter Junker	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Doris Kleinsteuber	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Lars Kleinsteuber	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Robert Kohnen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Dietmar Lux	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Jens Meyer	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD (SPD-Fraktion)	
Frau Petra Streifels	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Josef Switalla	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Corinna Weinhold	UWG (UWG-Fraktion)	
Herr Hubert Wynands	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	

Abwesende Stadtverordnete

Herr Frank Kozian	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)
Herr Pascal Rick	CDU (CDU-FDP-Fraktion)
Herr Rainer Reißmayer	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)
Herr Gerd Streichert	SPD (SPD-Fraktion)
Frau Angela Suchan-Reinhardt	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)
Herr Marco Thielscher	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Oliver Walther	CDU
-----------------------------------	-----

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtoberrechtsrat Marius Claßen
Herr Technischer Angestellter Achim Engels
Herr Stadtverwaltungsrat Dieter Gudehus
Frau Stadtamtfrau Jutta Gündling
Herr Verwaltungsangestellter Thomas Lohren
Herr Stadtoberinspektor Alexander Mainz
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Technischer Angestellter Peter Steingass

bis Ende TOP 3 (19:09 Uhr)

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Feiter

Bürgermeister Walther stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, die Zuschauer und die Vertreterin der Presse.

Er verwies auf die beabsichtigte Erweiterung der Tagesordnung und ließ hierüber abstimmen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Punkt 28.2 „Antrag der Willy-Brandt-Gesamtschule“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Bürgermeister Walther beteiligte sich gem. § 40 Absatz 2 Satz 6 GO nicht an der Abstimmung.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

Die **Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung zwei Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

Die **CDU-FDP-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung sieben Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

A) **Öffentliche Sitzung**

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2021**

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Rates vom 24.03.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung**

2.1 **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 08.10.2020 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 08.10.2020 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

2.2 **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 04.11.2020 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 04.11.2020 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

2.3 **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 26.11.2020 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 26.11.2020 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. **Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2020 und Entlastung des Bürgermeisters**

Bürgermeister Walther übergab für diesen Tagesordnungspunkt die Sitzungsleitung an den ersten stellvertretenden Bürgermeister Peter Fröschen.

Anschließend verließ er zu diesem Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2020 incl. des beigefügten Lagebericht für das Haushaltsjahr 2020 wird in der als Anlage zu dieser Sitzungsvorlage bestehenden Form vom Rat gem. § 96 GO NRW festgestellt (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss incl. der Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage in Höhe von 7.103.039,56 €, wird in Höhe des gem. § 75 Abs. 3 GO NRW höchstzulässigen Betrages der Ausgleichsrücklage zugeführt. Der verbleibende Betrag wird der allgemeinen Rücklage zugeführt, welche sich positiv darstellt.
3. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

4. **Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass**
-

Beschluss:

Die beiliegende Neufassung der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass wird beschlossen (die Neufassung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5. **Bebauungsplan Nr. 36 - Roermonder Straße Nord - 3.vereinfachte Änderung hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Beschlussempfehlung:

1. Der Aufstellungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 – Roermonder Straße Nord - wird gefasst.

Umfang der Änderungen:

Zulässigkeit von Einzel- und Doppelhäusern, Anpassung der Baugrenze, Aufhebung der vorgeschriebenen Dachneigung

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 6, Flurstück 776, 777, 1029, 1030, 1031 tw.

2. Der Entwurf der 3. vereinfachten Änderung wird beschlossen.
3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig bei 1 Enthaltung

**6. Bebauungsplan Nr. 71 - Carlstraße-Süd - Aufhebung
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Beschluss als Satzung**

Bürgermeister Walther erklärte, eine erneute externe rechtliche Prüfung habe ergeben, dass über die seitens der Öffentlichkeit und der Behörden im Rahmen des Beteiligungsverfahrens eingegangenen Stellungnahmen im Ganzen abgestimmt werden könne, sofern hiergegen im Vorfeld kein Widerspruch erhoben werde.

Bürgermeister Walther fragte im Vorfeld zur Abstimmung zu Nummer 1 und 3 jeweils, ob es Wortmeldungen zu den einzelnen Stellungnahmen der vorliegenden Abwägungstabellen gebe. Dies war nicht der Fall. Im Weiteren fragte er, ob sich dagegen Widerspruch erhebe, über die vorliegenden Abwägungstabellen jeweils im Ganzen abzustimmen. Auch dies war nicht der Fall, so dass Bürgermeister Walther die Abwägungstabellen jeweils im Ganzen zur Abstimmung stellte.

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Abwägungstabelle ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Es wird festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahmen abgegeben wurden.
3. Über die von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange Öffentlichkeit während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Abwägungstabelle ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
4. Die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71 – Carlstraße-Süd - wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

7. **Erweiterung des Beschluss des Rates vom 25.02.2021 auf Antrag der UWG-Fraktion vom 14.02.2021 gem. § 4 GeschO betr. Schaffung von kurzfristigen Möglichkeiten zur Nutzungsänderung von gewerblich genutzten Flächen in Palenberg auch auf das Zentrum von Übach**

Die **SPD-Fraktion** erklärte, der vorliegenden Beschlussempfehlung nicht zustimmen zu können. Das Zusammenspiel von Wohnen, Leben und Arbeiten in den Kerngebieten müsse gesamtheitlich neu strukturiert werden. Mit der vorliegenden Beschlussempfehlung gebe der Rat die Entscheidung über die Gestaltung aus der Hand und überlasse sie den Eigentümern und der Verwaltung. Sie schlage daher vor, dass der Rat bis zur Änderung der betroffenen Bebauungspläne jeweils im Einzelfall über entsprechende Bauanträge entscheide.

Die **UWG-Fraktion** sprach sich für die vorliegende Beschlussempfehlung aus. Natürlich sollen perspektivisch die betroffenen Bebauungspläne geändert werden, um Wohnen in den Erdgeschossen zuzulassen. Aber ein solches Verfahren nehme sehr viel Zeit in Anspruch und mit dem vorliegenden Grundsatzbeschluss könne man zeitnah und unkompliziert auf die aktuelle Bedarfslage reagieren.

Die **CDU-Fraktion** stimmte der vorliegenden Beschlussempfehlung mehrheitlich zu.

Stadtverordneter **Bröhl** sprach sich gegen den Beschlussvorschlag aus. Die bestehenden Bebauungspläne seien damals unter Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen worden und lassen keine Wohnnutzung der Erdgeschosse in den Kerngebieten zu. Insoweit seien generelle Ausnahmen über § 31 Baugesetzbuch nicht zulässig.

Beschluss:

Der Beschluss des Rates vom 25.02.2021 im Zentrum von Palenberg, entgegen der Kerngebiets-Festsetzung in den betroffenen Bebauungsplänen generell auch Wohnen in den Erdgeschossen zuzulassen, soll auch für das Zentrum von Übach gelten.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

8. Einberufung eines weiteren Mitgliedes für den Senioren- und Behindertenbeirat

Beschluss:

Gemäß § 4 Abs. 1 der Satzung für den Senioren- und Behindertenbeirat wird die vorgeschlagene Kandidatin Frau Nicole Abels für die Dauer der Kommunalwahlperiode 2020 – 2025 in den Senioren- und Behindertenbeirat berufen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. Nutzung von Social Media durch die städtische Kinder- und Jugendarbeit

Beschluss:

Der Nutzung von Social Media in der städtischen Kinder- und Jugendarbeit wird zugestimmt. Die Agentur Marc Torke wird zunächst für ein Jahr mit der Betreuung beauftragt. Die finanziellen Mittel in Höhe von 14.000€ werden aus dem städtischen Coronafonds bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. Richtlinie: Coronabedingte Vereinsförderung der Stadt Übach-Palenberg

Die SPD-Fraktion überreichte der Verwaltung ein Handout über Förderprogramme für Vereine mit der Bitte um entsprechende Weiterleitung.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt die Richtlinie „Coronabedingte Vereinsförderung der Stadt Übach-Palenberg“ in der vorliegenden Fassung mit Wirkung zum 01.07.2021.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Einführung School&Fun-Ticket ab dem Schuljahr 2022/23

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt die Einführung des

School&Fun-Tickets für die weiterführenden Schulen ab dem Schuljahr 2022/2023.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

12. Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS

Bürgermeister Walther verwies auf die geänderte Beschlussempfehlung zur der im Ausschuss für Kultur, Bildung am 08.06.2021 gefassten Beschlussempfehlung sowie auf die geänderte Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg setzt die Erhebung von Elternbeiträgen durch die örtlichen Träger für die Inanspruchnahme von Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr.2) für den Monat Februar 2021 sowie in hälftiger Höhe der monatlichen Elternbeiträge für die Monate März 2021 bis einschließlich Mai 2021 aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13. Öffnung des Ü-Bads

Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2021 gem. § 36 GeschO betr. Ausarbeitung einer Öffnungsstrategie für das Ü-Bad in der Freibadsaison 2021, Kostenloser Eintritt für Kinder und Jugendliche während der Sommerferien

Die **Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen** erklärte, sie begrüße selbstverständlich die Öffnung des Ü-Bades, aber nicht auf Grundlage des vorliegenden Konzeptes.

Die **SPD-Fraktion** sprach sich gegen eine Begrenzung des freien Eintritts auf drei Freikarten aus. Darüber hinaus vertrat sie die Auffassung, dass der im Konzept vorgesehene Sicherheitsdienst nicht über den Coronafonds finanziert werden sollte.

Beschluss:

Der Rat beschließt – jeweils unter zwingender Kostendeckung – durch den „Corona-Fonds“

A: die Öffnung des Ü-Bads unter den aktuellen Pandemie-Bedingungen auf der Grundlage des von der Verwaltung erarbeiteten Konzepts mit Online-Termin-Buchung und -Registrierung

und

- B:** die Gewährung eines kostenfreien Eintritts für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren aus Übach-Palenberg für die Dauer der Sommerferien in NRW.

Die Verteilung erfolgt mittels Gutscheine (3 Stück pro Person) an den Übach-Palenberger Schulen an Kinder und Jugendliche aus Übach-Palenberg.

Zur Begrenzung des organisatorischen Aufwands wird den noch nicht schulpflichtigen Kindern im Alter von 3 bis ggf. 7 Jahren, die über die Schulen nicht erreicht werden können, in diesem Zeitraum ein genereller freier Eintritt gewährt.

Abstimmungsergebnis:

zu A: 16 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
10 Enthaltungen

zu B: Einstimmig bei 12 Enthaltungen

14. **Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der Netz AG hier: Anpassung des Gesellschaftsvertrages der NEW Netz GmbH an das Drittelbeteiligungsgesetz**
-

Beschluss:

Der Ergänzung des Gesellschaftsvertrages der NEW Netz GmbH um die Errichtung des Aufsichtsrats gemäß Anlage 1 sowie den weiteren Änderungen wird zugestimmt (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

15. **Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 29.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Bebauungsplan Thornstraße 2 - 4. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB - hier: Vollzug eines Ratsbeschlusses**
-

Bürgermeister Walther teilte mit, dass er die Angelegenheit zur Prüfung an den Kreis Heinsberg gesandt habe. Insoweit werde er in dieser Sache heute nicht in die Diskussion einsteigen. Über die Rückmeldung des Kreises werde er den Rat entsprechend unterrichten.

Die **CDU-FDP-Fraktion** bat dennoch um Abstimmung über ihren Antrag. Die Grünfläche in der Paul-Klee-Straße/ Ecke Kokoschkastraße sei im Rahmen des Bebauungsplanes unter Beteiligung der Öffentlichkeit als öffentliche Grünfläche beschlossen worden. Hierin sei sich nicht gehalten worden.

Die **SPD-Fraktion** warf der CDU-FDP-Fraktion vor, über diesen Antrag ihre eigenen Fehler im Rahmen der Pachtverträge heilen zu wollen. Dennoch werde sie sich dem vorliegenden Antrag anschließen, da eine Überprüfung der Angelegenheit notwendig sei.

Die **UWG-Fraktion** begrüßte das Vorgehen des Bürgermeisters, die Angelegenheit extern begutachten zu lassen.

Bürgermeister Walther stellte den vorliegenden Antrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Übach-Palenberg wird damit beauftragt, den Vollzug der 4. Änderung des Bebauungsplanes Thornstraße 2 im Bereich der öffentlichen Grünfläche Kokoschkastraße/ Paul-Klee-Straße/ Feuerbachweg zu überprüfen und die öffentliche Grünfläche als solche nutzbar zu machen. Dazu sollen alle erforderlichen Maßnahmen getroffen und dem Rat berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 3 Enthaltungen

16. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Stadtentwicklungskonzept Übach-Palenberg

Die **UWG-Fraktion** erklärte, die im Antrag enthaltenen Punkte seien sicherlich alle wichtig, jedoch befürchte sie, dass die gewünschte Konzeptentwicklung die Ressourcen der Verwaltung sprengt.

Die **SPD-Fraktion** erklärte mehrheitlich, sie unterstütze den Antrag grundsätzlich, bedauere aber, dass die CDU-FDP-Fraktion der Verwaltung im Rahmen der Antragstellung keine Unterstützung anbiete.

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Übach-Palenberg wird mit der Entwicklung eines mittel- bis langfristigen Stadtentwicklungskonzeptes beauftragt, in dem die Leitlinien der Stadtentwicklung insbesondere für folgende Schwerpunktbereiche ausgearbeitet werden:

- **Wohnbebauung**
 - **Potentialflächen von Neubaugebieten**
 - **Gestaltung von Neubaugebieten**
 - **Bebauung in Neubaugebieten**

- Potentiale bei Bestandsbebauungen
- Grundstücksportal (online)
- Entwicklung des Einzelhandels
- Entwicklung der Industrie- und Gewerbegebiete
 - Potentialflächen für Industrie- und Gewerbegebiete
 - Art der Ansiedlungen
- Regenerative Energien
 - Entwicklung der Windenergie, incl. Potentialflächen für Bürgerwindpark
 - Sonstige regenerativen Energien
- Entwicklung des Verkehrs mit den Bereichen
 - Verkehrswegenetz
 - KFZ-Wegenetz
 - „Ost-West-Tangente“
 - Kreisverkehre
 - Radwegenetz
 - Individualverkehr
 - ÖPNV
- Telekommunikationsinfrastruktur
 - Internet/ Glasfaserausbau
 - Mobilfunkanbindung

Das Stadtentwicklungskonzept soll nach erstmaliger Veröffentlichung bei Bedarf – mindestens jedoch alle 3 Jahre – auf Aktualisierungsbedarf überprüft und gegebenenfalls fortgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 5 Enthaltungen

17. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Generationenkonzept Übach-Palenberg

Auf Nachfrage der **UWG-Fraktion** erklärte die Verwaltung, dass man versuchen werde, die Erstellung des Konzeptes durch Verwaltungsmitarbeiter durchführen zu lassen.

Die **SPD-Fraktion** erklärte mehrheitlich, dass sie den vorliegenden Antrag begrüße, sofern dies von der Verwaltung leistbar sei.

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Übach-Palenberg wird mit der Entwicklung eines mittel- bis langfristigen Generationenkonzeptes für die Bürgerinnen und Bürger beauftragt. Dabei sollen insbesondere folgende Schwerpunktbereiche betrachtet werden:

- Baby- und Kleinkindzeit
- Kindergartenzeit

- Grundschulzeit
- Zeit an weiterführenden Schulen
- Berufsstart
- Arbeitswelt
- Best Ager
- Senioren
- Familienzeit
- Zeit für Freizeit & Kultur

Das Generationenkonzept soll nach erstmaliger Veröffentlichung bei Bedarf – mindestens jedoch alle 3 Jahre – auf Aktualisierungsbedarf überprüft und gegebenenfalls fortgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 8 Enthaltungen

18. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Bestattungswald/ Friedwaldflächen auf Friedhöfen
-

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob Teilbereiche auf den Übach-Palenberger städtischen Friedhöfen jeweils als sogenannter „Bestattungswald/ Friedwaldfläche“ (auch *Urnen-, Begräbnis-, Ruhe oder Friedwald*) erstellt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

19. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Instandsetzung der kleinen Brücken im Naherholungsgebiet
-

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob schadhafte Hölzer (Gehflächen) der „kleinen“ Brücken im Naherholungsgebiet in Eigenregie (Technischer Betrieb) ausgewechselt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

20. **Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Ertüchtigung diverser Rad- und Wanderwege im Bereich Marienberg**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt bzw. der hierfür zuständige Fachausschuss beschließt die stabile Ertüchtigung der Rad-Wanderwege, die die Rad-/Wanderwege an der Straße „In der Schley“ mit dem sich entlang der Wurm befindlichen ausgebauten Weg verbinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

21. **Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Schaffung von Wildblumenwiesen auf stadteigenen Flächen**
-

Die **SPD-Fraktion** wies darauf hin, dass einige Flächen, wie zum Beispiel der Grünstreifen an der Daimlerstraße bereits umstrukturiert worden seien und schlug vor, diese mit aufzulisten sowie sämtliche städtischen Freiflächen, um beurteilen zu können, wo Wildblumenwiesen aber ggf. auch noch Bäume gepflanzt werden könnten.

Es bestand Einigkeit, diese Anregung in der Niederschrift mit aufzunehmen.

Beschluss:

Die Verwaltung prüft, welche der bisher im Stadtgebiet als reine Rasenflächen genutzten Grünflächen sich auf Dauer als Wildblumenwiesen eignen bzw. als solche mit geringem Aufwand durch eine ggf. erforderliche Abmagerung (z. B. durch Aufbringen von Schichten aus grobem Sand) geeignet sein könnten. Mögliche Fördermaßnahmen des Bundes oder des Landes werden in diesem Zusammenhang durch die Verwaltung ermittelt und dem Fachausschuss mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

22. **Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 31.03.2021 gem. § 4 GeschO betr. Aufstellung einer Spendenbox zu Gunsten der "Aktion Unsere Kinder"**
-

Beschluss:

Im Bereich des Rathauseingangs (z.B. auf dem Tresen) wird ein Spendengeldsammelbehälter (Sammelbüchse) aufgestellt, in den Besucher des Rathauses einen finanziellen Obolus (z. B. Münzen aber gerne auch Scheine) für die die Aktion "Unsere Kinder" einwerfen können. Gleichzeitig soll an dieser

Stelle Werbung für die durch Bürgermeister a. D. Wolfgang Jungnitsch ins Leben gerufene Aktion gemacht werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- 23. Antrag der CDU-FDP-Fraktion vom 05.04.2021 gem. § 4 GeschO betr. Instandsetzung/ Ausbau Wurmweg**
-

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Übach-Palenberg wird beauftragt, mit dem Baulastträger des Weges unmittelbar entlang der Wurm in Kontakt zu treten, um eine baldige Instandsetzung / einen baldigen Ausbau zu erwirken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- 24. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 23.04.2021 gem. § 4 GeschO betr. Kostenprüfung zur Einrichtung einer Städtischen Bücherei**
-

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen schlug vor, den Antrag an den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales zu verweisen.

Beschluss:

Der Antrag wird an den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- 25. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 23.04.2021 gem. § 4 GeschO betr. Solar- und Dachbegrünungspflicht in Übach-Palenberg: Nutzung regenerativer Energien und "Dach-, und Fassadenbegrünung"**
-

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen schlug vor, den Antrag an den Ausschuss für Bauen und Ordnung zu verweisen.

Beschluss:

Der Antrag wird an den Ausschuss für Bauen und Ordnung verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

26. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 08.05.2021 gem. § 4 Gescho betr. Förderung zum Rückbau von Steingärten der BürgerInnen aus dem Corona-Fonds

Die **CDU-FDP-Fraktion** erklärte, sie werde den vorliegenden Antrag ablehnen, da der Rückbau von Steingärten inhaltlich nichts mit dem Corona-Fonds zu tun habe. Grundsätzlich sei sie jedoch auch keine Befürworterin von Steingärten und schlug deshalb vor, die Idee zum Rückbau bzw. die künftige Vermeidung von Steingärten in das Stadtentwicklungskonzept einfließen zu lassen.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, auch sie unterstütze die grundsätzliche Idee des Antrages, Splittgärten umwandeln zu wollen. Allerdings nicht gefördert über den Corona-fonds. Sie erinnerte an ihren Wunsch zur Festsetzung einer entsprechenden Gestaltungssatzung.

Antrag:

- 1. Aus dem Corona-Fonds sollen € 10.000 für Bürger und Bürgerinnen der Stadt Übach-Palenberg als Förderung zur Verfügung gestellt werden, die bereit sind, angelegte Steingärten zurückzubauen.**
- 2. Jeder Hausbesitzer/jede Hausbesitzerin kann auf Antrag einen Zuschuss von bis zu € 350 erhalten; die Auszahlung erfolgt, wenn der Hausbesitzer/die Hausbesitzerin nach Ansicht der Verwaltung und gern. den Vorgaben der Bausatzung bzw. des Bebauungsplanes nachweislich einen Rückbau durchgeführt hat. Entsprechende Verwendungsnachweise sind vorzulegen.**

Abstimmungsergebnis:

**2 Ja-Stimmen
1 Enthaltung
24 Nein-Stimmen**

(Der Antrag wurde somit abgelehnt.)

27. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 08.05.2021 gem. § 4 Gescho betr. Abfallwirtschaft und Vergabeverfahren

Die **Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen** schlug vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Zukunft zu verweisen.

Beschluss:

Der Antrag wird an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Zukunft verwie-

sen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

28. Erweiterungen zur Tagesordnung

**28.1 L 364 Grenzweg
hier: Durchführung eines Verfahrens zur Abstufung zur Gemeindestraße
durch Straßen.NRW**

Beschluss:

**Der geplanten Abstufung der Landesstraße 364 (Grenzweg) zur Gemein-
destraße wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

28.2 Antrag der Willy-Brandt-Gesamtschule

Die **SPD-Fraktion** wies darauf hin, dass der Coronafonds keine investiven Mittel
beinhalte und somit ohnehin nicht für die beabsichtigte Anschaffung in Betracht
kommen könne.

Beschluss:

**Es werden der Willy-Brandt-Gesamtschule keine Mittel zur Beschaffung von
Smartboards aus dem Coronafonds zur Verfügung gestellt.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

(Der Antrag wurde somit abgelehnt.)

29. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Walther teilte mit, dass die Stadt Übach-Palenberg aus dem So-
fortprogramm Innenstädte des Landes NRW eine Fördersumme von insgesamt
198.000 € bewilligt bekommen habe.

Weiterhin teilte er mit, dass der Palenberger Bahnhof bei dem Programm „Sichere
Bahnhöfe“ mit berücksichtigt und hierüber mit einer modernen Videotechnik ausge-

stattet werde. Hierzu habe heute ein Vororttermin mit dem Landtagsabgeordneten Bernd Krückel stattgefunden.

30. Bericht des Kämmerers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg

Die Sitzungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen. Wortmeldungen hierzu ergaben sich nicht.

Anfragen

Anfrage der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion teilte die Verwaltung mit, dass manche der per Losverfahren für die Grundstücke Otto-von-Hubach-Straße gezogenen Bewerber zurückgetreten seien und somit die festgelegte Nachziehliste greife. Betr. das Verfahren für die 2 Mehrfamilienhäuser befinde man sich noch in der Abstimmung. Hierüber werde zu einem späteren Zeitpunkt berichtet.

Anfrage 1 der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen:

Auf Nachfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen teilte die Verwaltung mit, dass sie derzeit die Möglichkeiten für ein alternatives Showkonzept als Ersatz für den Seniorensownachmittag 2021 unter den gegebenen Coronabedingungen prüfe.

Anfrage 2 der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen:

Auf Nachfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen erklärte die Verwaltung, dass die abmontierten Schaukeln reparaturbedürftig seien.

Anfrage 1 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion teilte die Verwaltung mit, dass die Entwurfsplanung für die Sanierung der Bahnhofstraße in der kommenden Sitzung des Ausschusses für Bauen und Ordnung vorgestellt werde.

Anfrage 2 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion sagte die Verwaltung eine schriftliche Sachstandsmitteilung betr. die Mobilfunkkonferenz zu.

Anfrage 3 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion erklärte die Verwaltung, dass mit der erfolg-

ten Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71 nun die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 125 wieder aufgegriffen werden könne und zeitnah den politischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt werde.

Anfrage 4 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion erklärte die Verwaltung, dass eine Neubepflanzung des durch die Kanalsanierung auf der Friedrich-Ebert-Straße betroffenen Grünstreifens erfolgt sei. Die Begründung, warum hierbei von der ursprünglichen Heckenbepflanzung Abstand genommen wurde, werde schriftlich nachgereicht.

Anfrage 5 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion erklärte die Verwaltung, dass es bisher nur Überlegungen aber noch keine konkrete Planung betr. die Freifläche am Aldi gebe.

Anfrage 6 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion teilte die Verwaltung mit, dass sie den Investor auf die Verpflichtung zur Entfernung der Betonmauer an der Friedrich-Ebertstraße/ Höhe Hovergracht noch einmal hingewiesen habe.

Anfrage 7 der CDU-FDP-Fraktion:

Auf Nachfrage der CDU-FDP-Fraktion erklärte die Verwaltung, dass sie sich in Bezug auf den Prüfauftrag zur Einführung eines City-Tickets in entsprechenden Gesprächen befinde.

Bürgermeister Walther schloss um 20.57 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Walther** um 21.10 Uhr die Sitzung.

Walther
Bürgermeister

Fröschen
1 stv. Bürgermeister

Feiter
Schriftführerin